

LARRGE Umfrage

NGOs – ArbeitnehmerInnenvertretungen – Zivilgesellschaft

I. Angaben zur Organisation

1. Name der Organisation (erforderlich)*:

2. Operatives Budget 2008:

3. Anzahl der MitarbeiterInnen:

4. Ort der Hauptniederlassung:

5. Profil:

- lokal
- national
- regional
- international

6. Tätigkeitsschwerpunkte:

- Interessensvertretung
- Forschung
- Politische Lobby-Arbeit
- Beratung
- ArbeitnehmerInnenvertretung
- Sonstiges

* Die hier gesammelten Daten werden ausschließlich für wissenschaftliche Zwecke im Rahmen der gegenständlichen Studie verwendet und vertraulich behandelt. Über die Anonymität der Teilnahme entscheidet der/die TeilnehmerIn selbst (siehe Frage 27, Möglichkeit der Nennung als UnterstützerIn des LARRGE Projektes).

7. Hauptfokus:

- Menschenrechte
- Arbeitsrecht
- Umwelt
- Lokal- und Regionalentwicklung
- Nachhaltigkeit
- CSR (gesellschaftliche Unternehmensverantwortung)
- Sonstiges

8. Hat Ihre Organisation bereits CSR Tools entwickelt (Richtlinien oder Implementierungswerkzeuge)?

- Ja
- Nein

9. Wenn ja, bitte geben Sie die Bezeichnung des Tools an:

II. Erfahrungen mit CSR Tools

10. Bitte beschreiben Sie die Auseinandersetzung Ihrer Organisation mit CSR Tools:

11. Welche/s CSR Tool(s) hat Ihre Organisation bereits verwendet?

- A Guide to Human Rights Impact Assessment and Management (IBLF, UNGC)
- A Human Rights Framework (BLIHR, IBLF, OHCHR)
- AA1000 (Accountability)
- BSCI Code of Conduct (BITC)
- ETI Workbook (Ethical Trading Initiative)
- Fairtrade Standards (Fairtrade Labelling Organisations Int.)
- FLA 3.0 (Fair Labour Association)
- Guide for Integrating Human Rights Impact Assessment Tools (Aim for Human Rights)
- Human Rights Compliance Assessment Tool (Danish Institute for Human Rights)
- Human Rights Principles for Companies (Amnesty International)
- Human Rights Translated: A Business Reference Guide (IBLF, Castan Centre for HR law)
- SA 8000 Standard (Social Accountability International)
- SME Key (CSR Europe)
- The Labour Principles of the UN Global Compact - A Guide for Business (ILO, UNGC)
- CSR Leitbild (RespACT)
- Sonstiges – bitte geben Sie die Bezeichnung des Tools und seine Herkunft an (auch kleinere oder branchenspezifische Initiativen):

12. Welches Ziel wollte Ihre Organisation durch die CSR-Toolanwendung erreichen?

13. Wie würden Sie die Effektivität des verwendeten Tools zur Erreichung Ihres Ziels einschätzen?

- 1 - nicht effektiv
- 2 -
- 3 -
- 4 -
- 5 - höchst effektiv

14. Bitte nennen Sie einige Stärken des Tools und des Implementierungsprozesses:

15. Bitte nennen Sie einige Schwächen des Tools und des Implementierungsprozesses:

III. CSR Prioritäten

16. Worin sollten die Hauptziele von unternehmensinternen CSR Tools bestehen?

17. Welche drei Herausforderungen im Bereich der Menschenrechte sehen Sie als die wichtigsten für Unternehmen?

18. Ist Ihre Organisation mit der Decent Work Agenda der EU vertraut?

- Ja
- Nein

19. Was sind die drei größten Herausforderungen für die Implementierung der EU Decent Work Agenda?

20. Wie könnten CSR Tools und Denkansätze den Bedürfnissen zivilgesellschaftlicher Organisationen angepasst werden?

21. Welche Verbesserungen könnten an CSR Tools vorgenommen werden um Ihre Bedeutung für Menschenrechte und Arbeits- und Sozialrechtsstandards zu erhöhen?

22. Welche Rolle könnten NGOs und die Zivilgesellschaft in der Implementierung von CSR Tools und Denkansätzen spielen?

23. Welche Prozesse sollten im Idealfall durch Anwendung eines CSR Tools in einem Unternehmen ausgelöst werden?

24. Welche Resultate sollten im Idealfall durch die Anwendung eines CSR Tools erzielt werden?

25. Auf welche Weise könnte CSR die Ziele der EU Decent Work Agenda besser unterstützen?

26. Wie könnte die EU die Bestrebungen von CSR besser unterstützen?

27. Möchten Sie als TeilnehmerIn dieser Umfrage namentlich als UnterstützerIn des LARRGE Projektes auf www.larrge.eu genannt werden?

- Ja
- Nein

28. Bitte hinterlassen Sie Ihre Kontaktdaten für allfällige Rückfragen (optional):

VIELEN DANK FÜR IHRE TEILNAHME!*



* Bitte senden Sie den ausgefüllten Fragebogen an das Ludwig Boltzmann Institut für Menschenrechte (BIM), zHd. Mag.a Barbara Linder, Freyung 6/2, 1010 Wien, oder per **Fax** an die Nummer **+43-1-4277-27429** bzw. eingescannt an info@larrge.eu.